

**An den Bürgermeister und den Rat
der Gemeinde Stelle
Unter den Linden 18
21435 Stelle**

Stelle, den 1.12.2016

Antrag:

Die BIGS stellt den Antrag, die Gemeinde möchte sich kurzfristig über die Formalitäten informieren, wie wir eine der 500 Vollzeiteinheiten für Sozialarbeiterinnen beantragen können, damit wir fristgerecht einen Antrag beim Land stellen können.

Begründung:

Noch auf der letzten VA Sitzung sind Bedenken eingebracht worden, dass Stelle das nicht kann, weil das Land sich nicht positioniert.

Das ist nicht mehr der Fall, denn geht man auf die Seite des Kultusministeriums, dann liest man:

„Die Niedersächsische Landesregierung macht erstmals soziale Arbeit in Schule zur Landesaufgabe. Hierfür werden dauerhaft rund 500 Vollzeiteinheiten für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter an den allgemein bildenden Schulen geschaffen“, betont die Kultusministerin. 28 Millionen Euro sind hierfür in 2017 veranschlagt. Im Zeitraum der Mittelfristigen Finanzplanung sind rund 130 Millionen Euro für die schulische Sozialarbeit veranschlagt.

Mit dem Hintergrund könnte man doch die neue Kraft an unseren Schulen bereits mit der Aussicht auf einen unbefristeten Arbeitsplatz, nach erfolgreicher Probezeit, einstellen. Die bisherige Aussage es bestünden Bedenken, denn sollte das Land „mal“ für die Kosten aufkommen, dann würden wir hinten runter fallen, kann ja nun nicht mehr greifen.

Gleichzeitig sollte man sich allerdings parallel darum bemühen die Kosten für unsere Sozialareiterin aus den zunächst zur Verfügung stehenden 28 Millionen Euro einzuwerben und nicht zu warten, bis Hannover anfragt. Das wäre blauäugig.

Also, packen wir's an, es hat noch keinem geschadet der Erste zu sein, aber schon vielen, der Letzte! Sichern wir für die gesunde Zukunft unserer Kinder einen verlässlichen Arbeitsplatz. Verhindern wir, dass sich auch in Zukunft unsere Sozialarbeiterinnen kurzfristig immer wieder neu orientieren müssen.

Marina Lemmermann